

Auch in der Taufe Jesu ereignet sich seine Epiphanie, seine Erscheinung: In der Taufe am Jordan leuchtet der sich offenbarende Gott auf. Der Vater nennt Jesus, der sich in die Reihe der Sünder gestellt hat, seinen geliebten Sohn. Der Geist Gottes ruht auf ihm, er wird ihn in die Wüste hinausführen, dann nach Galiläa, Jerusalem, Golgota. In der Kraft dieses Geistes wird Jesus sich als Opfer darbringen für die Sünde der Welt. Der Hochaltar der Lager Kirche zeigt das grosse Gemälde der Taufe Christi. Es stammt vom Alfhäuser Künstler Hinrich Adam Berens und ist wohl zur Zeit der Altarweihe 1676 fertig gestellt worden. In der Nähe der Kirche gibt es ein Gewässer, das seit alter Zeit den Namen "Jordan" trägt. Die besondere Verehrung des Täufers Johannes erinnert an die Johanniter-Ritter, denen von 1245 bis 1810 die Kommende Lage gehörte. Ihr Ordenspatron ist Johannes Baptist, der Christus die Wege bereitete und ihn im Jordan taufte.



Hochaltar der Lager Kirche

Tagesgebet

Allmächtiger, ewiger Gott, bei der Taufe im Jordan kam der Heilige Geist auf unseren Herrn Jesus Christus herab, und du hast ihn als deinen geliebten Sohn geoffenbart. Gib, dass auch wir, die aus dem Wasser und dem Heiligen Geist wiedergeboren sind, in deinem Wohlgefallen stehen und als deine Kinder aus der Fülle dieses Geistes leben.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.



Ikone des Hl. Johannes des Täufers